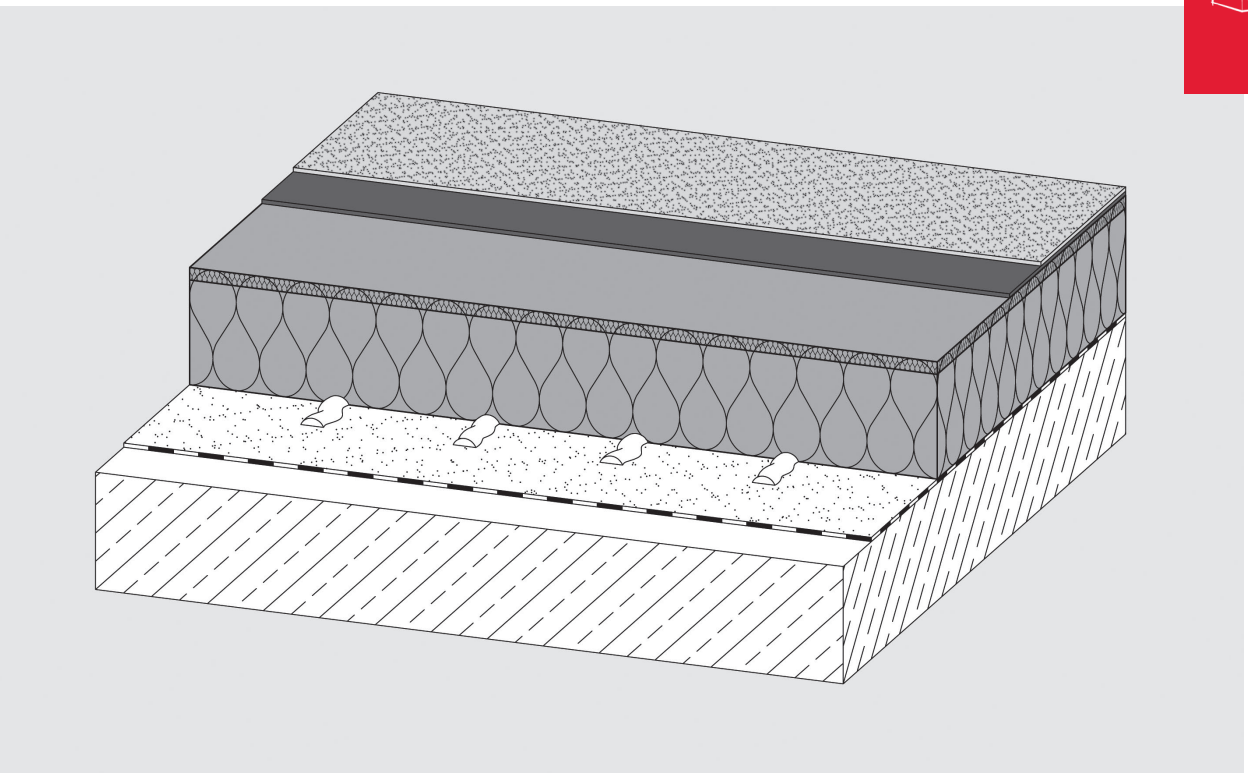
FÜR FACHBETRIEBE/FACHLEUTE
AUSGABE ÖSTERREICH 11/2022

Dachdämmplatte Bitrock®

Technisches Datenblatt



Steinwolle-Dachdämmplatte* mit planebener, geschliffener und hoch verdichteter Oberfläche.

*mehr zur Herstellung von Steinwolle erfahren Sie auf www.rockwool.at

- Wärmedämmstoff für Gebäude – werkmäßig hergestellte Mineralwolle (MW) gem. ÖNORM EN 13162
- nichtbrennbar
- Schmelzpunkt > 1000 °C
- nicht glimmend
- wärme- und schalldämmend
- druckbelastbar
- diffusionsoffen
- heißbitumenverträglich
- chemisch neutral
- dimensionsstabil unter Temperaturänderung
- recycelbar

ROCKWOOL®

Dachdämmplatte Bitrock®

Anwendungsbereich

Wärme-, Schall- und vorbeugender Brandschutz bei einschaligen nicht belüfteten Flachdächern. Durch die planebene, geschliffene Oberseite ist Bitrock für das direkte Aufschweißen von Mineralwolle-Unterlagsbahnen geeignet.

Besondere Verlegehinweise

Bei Bitrock ist die planebene geschliffene Seite nach oben zu verlegen. Bitrock kann einlagig oder als oberste Lage in Kombination mit anderen ROCKWOOL Dachdämmplatten (mind. Zugfestigkeit TR ≥ 10 kPa) verlegt werden.

Befestigung: Mechanisch, mit Auflast oder durch Verklebung.

Besondere Hinweise

Die Herstellerhinweise für das Aufstellen von Photovoltaikanlagen sind zu beachten.

Bitrock kann bei verklebten Dachaufbauten bis zu einer Windsoglast von 3,6 kN/m² eingesetzt werden. Dabei sind die ROCKWOOL Verarbeitungshinweise und die Hinweise in den Flachdachrichtlinien für verklebte Dächer zu berücksichtigen.

Beim verklebten Dachaufbau dürfen für das direkte Aufschweißen auf Bitrock nur vom Dachbahnenhersteller freigegebene Unterlagsbahnen verwendet werden, z. B. BauderFLEX MF30, BISOTEKT POLY MF–U, Hasse Fusion MF 35, Icopal POLAR, Kebu Polymer GW, MOGAFIX MF-U, SOPRALENE Flam 30, Vedatop MS, SikaShield PYE 30 MW.

Die maximal zulässige Flächenpressung von Bitrock durch Dauerlasten, z.B. Kiesschüttung, extensive Begrünung oder PV-Anlagen, ist auf max. 500 kg/m² begrenzt.

Unbedingt zu beachten

Bei genutzten Dachflächen, intensiver Dachbegrünung (z. B. Dachgärten), Parkdecks, befahrbaren oder befahrenen Dächern, Besucherterrassen öffentlicher Gebäude sowie unter stark vibrierenden Maschinen oder Aggregaten dürfen ROCKWOOL Dachdämmplatten nicht verlegt werden.

Grundsätzlich sollten die Platten im Fugenversatz verlegt werden, bei zweilagiger Verlegung sollte zusätzlich der Lagenversatz beachtet werden.

Ein Materialtransport auf dem Dach sollte, wenn möglich, nicht über die verlegte Dämmung erfolgen.

Steinwolle-Dämmstoffe sind stets trocken zu lagern, einzubauen und danach vor Feuchtigkeit zu schützen. Stehendes Wasser auf der Dampfsperre oder unterhalb der Dämmung ist zu vermeiden.

Die Anwendungs- und Verlegehinweise der Hersteller sonstiger verwendeter Komponenten sind ebenso wie sonstige behördliche, technische und die Sicherheit betreffende Vorgaben, so auch der Berufsgenossenschaft, unbedingt zu beachten.

Lieferprogramm

Dicke mm	m²/ Paket	m²/ Palette	R_D-Wert (m²·K)/W
60	2,40	48,0	1,50
80	1,80	36,0	2,00
100	1,20	28,8	2,50
120	1,20	24,0	3,00
140	1,20	19,2	3,50

Plattenformat: L x B (mm):	Kleinformat	Großformat
	1000 x 600	1200 x 1000

Lieferform: Einzelpakete oder Platten auf Palette

ROCKWOOL®

Dachdämmplatte Bitrock®

Technische Daten

	Zeichen	Beschreibung/Messwert	Norm/Vorschrift
Produktart	MW-WD		ÖNORM B 6000
Oberfläche		planeben geschliffen und hoch verdichtet	
Brandverhalten (Euroklasse)		nichtbrennbar, A1	ÖNORM EN 13501-1
Glimmverhalten		keine Neigung zu kontinuierlichem Schwelen	ÖNORM EN 16733
Temperaturverhalten		Schmelzpunkt der Steinwolle > 1000 °C, Verwendung kurzzeitig ca. 250 °C	DIN 4102-17
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit	λ_D	0,039 W/(m·K)	ÖNORM EN 13162
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	MU 1	$\mu = 1$	ÖNORM EN 12086
Druckspannung bei 10 % Stauchung	CS(10)	$\sigma_{10} \geq 70$ kPa	ÖNORM EN 826
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene (Abreißfestigkeit)	TR	$\sigma_{mt} \geq 15$ kPa	ÖNORM EN 1607
Punktlast bei 5 mm Stauchung	PL(5)	$F_P \geq 800$ N	ÖNORM EN 12430
Grenzabmaße für die Dicke	T	T4	ÖNORM EN 823
Dimensionsstabilität bei definierten Temperatur- und Feuchtebedingungen	DS(70,90)	erfüllt	ÖNORM EN 1604
Kurzzeitige Wasseraufnahme	WS	erfüllt	ÖNORM EN 1609

Bezeichnungsschlüssel gem. ÖNORM EN 13162: MW-EN 13162-T4-DS(70,90)-CS(10)70-TR15-PL(5)800-WS-MU1
Die DoP finden Sie unter rockwool.at/leistungserklaerungen-dop
KEYMARK-Güteüberwachung

ROCKWOOL Handelsgesellschaft m.b.H.
Eichenstraße 38 · 1120 Wien
T +43 1 797 26-0
www.rockwool.at

Unsere Ausführungen geben den Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung zum Zeitpunkt der Drucklegung wieder. Verwenden Sie bitte deshalb die jeweils neueste Auflage, da sich Erfahrungs- und Wissensstand stets weiterentwickeln. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung.
Unseren Geschäftsbeziehungen mit Ihnen liegen stets unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung zugrunde, die Sie unter www.rockwool.at finden. Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu.

PM/11/22/0/OK